



# Saubere Stadt

## Erfolgreiches Maßnahmenpaket für ein sauberes Wien



**Gründlich gereinigte Straßen in einer Großstadt vermitteln Sicherheit, sie steigern das Wohlbefinden und tragen so entscheidend zur Lebensqualität bei. Die Mithilfe der Wiener Bevölkerung, der Tourist\*innen und der Pendler\*innen ist essentiell, um Wien sauber zu halten. Mit dem Start der Aktion „Saubere Stadt“ im Jahr 2007 wurde ein umfassendes Maßnahmenpaket zur Steigerung der Sauberkeit geschnürt.**

Vor Beginn des Projektes war der Verschmutzungsgrad in der Stadt wesentlich höher, trotz bewusstseinsbildender Maßnahmen, welche bereits gesetzt worden waren. Vor allem Verunreinigungen durch liegengelassenen Hundekot verärgerten die Wiener Bevölkerung.

### EINZELMASSNAHMEN DER 48ER IM ÜBERBLICK

- **Ausbau des Serviceangebots:** Aufstockung von rund 14.000 auf über 21.000 öffentliche Papierkörbe, Ausstattung dieser mit Aschenrohren, Sichtbarmachung durch orange Gummilippen und humorvolle Aufkleber, Wiesenstecker gegen Hundekot, rund 3.800 Hundekotsackerlspender mit Gratis-Sackerl fürs Gackerl. In der 48er-App sind verschiedene 48er-relevante Dienstleistungen zu finden.
- **Bewusstseinsbildende Maßnahmen:** breite Sensibilisierung und Information der Bevölkerung durch Kampagnen, gemeinsame Putzaktionen, Veranstaltungen

wie das Mistfest und Information durch die Abfallberatung, spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Umweltbildungsprogramms EULE.

- **Strenge Kontrollen der Sauberkeits-spielregeln durch die WasteWatcher und Sanktionsmöglichkeit:** Die Waste-Watcher vollziehen das Wiener Reinhaltegesetz und sind befugt zu strafen. Verfehlungen werden mit einem Organmandat von 50 Euro bestraft bzw. mit Anzeigen bis zu 2.000 Euro. Die Einnahmen aus dem Wiener Reinhaltegesetz sind zweckgebunden und fließen wieder in Reinhaltemaßnahmen der Stadt. Auch wenn die WasteWatcher eine Straftruppe sind, so werden die Organe von der Bevölkerung akzeptiert und es wird sogar nach Kontrollen verlangt.

### NATIONALE UND INTERNATIONALE ANERKENNUNG

Die Sauberkeitsmaßnahmen der letzten Jahre wirken und tragen dazu bei, dass Wien im internationalen Ranking der Lebensqualität immer wieder ganz vorne mit dabei ist. Viele Fachbesuche kommen deshalb zum Erfahrungsaustausch nach Wien. Seit 2009 trägt die 48er das Gütesiegel „Ausgezeichnete Stadtreinigung“. Es attestiert, dass ein Managementsystem zur Reinigungsqualität, Zuverlässigkeit und Bürgerfreundlichkeit wirksam betrieben wird. Die zertifizierende Stelle ist DEKRA, eine unabhängige deutsche Prüforganisation ähnlich dem TÜV.

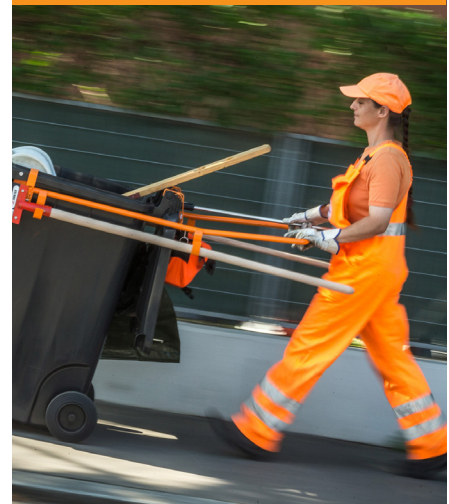
### ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

#### 3-SÄULEN-MODELL

- Ausbau des Serviceangebots
- Informationsweitergabe
- Strafen (WasteWatcher)

#### ERFOLGE VON 2008 BIS 2022

- Illegal entsorgter Sperrmüll: - 50 %
- Illegal entsorgte Kühlgeräte: - 60 %
- über 100.000 Amtshandlungen der WasteWatcher
- Hundekot: 100.000 „gefüllte“ Sackerl am Tag
- Zigarettenstummel: 128 Mio./Jahr legal entsorgt



### KONTAKT

Misttelefon: +43 1 546 48  
E-Mail: [post@ma48.wien.gv.at](mailto:post@ma48.wien.gv.at)